



## Stellenausschreibung

Die Stadt Menden (Sauerland) sucht zum nächst möglichen Zeitpunkt einen/eine

**Sozialarbeiter/Sozialarbeiterin bzw.  
Sozialpädagogen/Sozialpädagogin**  
(Diplom oder Bachelor)

für den **Allgemeinen Sozialdienst** der Abteilung Jugend und Familie.

Der Einsatz erfolgt im Rahmen der Bezirkssozialarbeit in einem Stadtteil mit ca. 7.000 Einwohnern je Vollzeitstelle.

Zu den Aufgaben der Bezirkssozialarbeit gehört neben der allgemeinen sozialen Beratung die Trennungs- und Scheidungsberatung sowie die Beratung und Unterstützung bei der Ausübung der elterlichen Sorge. Aufgabeninhalte sind weiterhin die Vermittlung und Steuerung von ambulanten, stationären und teilstationären Jugendhilfemaßnahmen und Maßnahmen der Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen. Im Rahmen der Familiengerichtshilfe sind gutachterliche Stellungnahmen zu verschiedenen Problemfeldern abzugeben.

Ein wesentlicher Bestandteil der Arbeit ist zudem die Beurteilung von Gefährdungsmeldungen und das Ergreifen von Schutzmaßnahmen bei Kindeswohlgefährdung gem. § 8a SGB VIII.

Darüber hinaus sind die Stellen im Aufgabenbereich Bezirkssozialarbeit in die verschiedenen Stadtteilteams integriert. Die Bezirkssozialarbeiter/innen haben insoweit bei der Sicherstellung bedarfsgerechter sozialpädagogischer Angebote mitzuwirken und stadtteilbezogen zur Reduzierung vorhandener Konflikte beizutragen.

Die Aufgabenstellung erfordert neben Teamfähigkeit und Durchsetzungsvermögen fundierte Kenntnisse des SGB VIII und des BGB. Ein ausgeprägtes Interesse an sozialen Problemstellungen und ein entsprechendes Einfühlungsvermögen sollten vorhanden sein. Erwartet werden darüber hinaus eine souveräne Gesprächsführung sowie eine sichere schriftliche und mündliche Darstellungsfähigkeit. Zur Verwaltung der Fälle im Allgemeinen Sozialdienst steht die Anwendersoftware SoPart, GAUS-LVS mbH zur Verfügung und ist anzuwenden.

Der Besitz der PKW-Fahrerlaubnis und Fahrbereitschaft sind Einstellungsvoraussetzungen.

Es besteht die Verpflichtung zur Teilnahme am Bereitschaftsdienst des Allgemeinen Sozialdienstes.

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle mit einer Wochenarbeitszeit von 39 Stunden. Eine Besetzung in Teilzeit ist ebenfalls möglich. Die Einstellung erfolgt befristet für die Dauer eines Jahres. Eine spätere Übernahme in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis ist nicht ausgeschlossen. Die Vergütung richtet sich nach der Entgeltgruppe S 14 TVöD-SuE.

Die Stadt Menden (Sauerland) fördert aktiv die Gleichstellung ihrer Beschäftigten. Die Vielfalt der Mendener Bevölkerung soll sich auch bei den Beschäftigten der Stadtverwaltung widerspiegeln. Wir begrüßen daher Bewerbung von Frauen und Männern unabhängig von Behinderung, Alter, Religion, Herkunft oder sexueller Identität.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben bevorzugt berücksichtigt.

Die Stadt Menden (ca. 55.000 Einwohner) liegt landschaftlich reizvoll am Nordrand des Sauerlandes und bietet attraktive Arbeits-, Einkaufs- und Lebensbedingungen. Alle weiterführenden Schulen befinden sich am Ort. ([www.menden.de](http://www.menden.de))

Wenn Sie die Aufgabenstellung anspricht und Sie über die notwendigen Kompetenzen verfügen, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung.

Ihre Unterlagen senden Sie bitte bis zum **08. März 2018** an folgende Adresse:

**Bürgermeister der Stadt Menden**  
- Abt. Zentrale Dienste – Team Personal –  
Postfach 2852, 58688 Menden

Bewerbungsunterlagen ohne frankierten Rückumschlag können grundsätzlich nicht zurückgesandt werden, fügen Sie Ihrer Bewerbung daher keine Originalzeugnisse bei.

Ansprechpartnerin im Bereich der Personalverwaltung ist Frau Krause (Telefon: 02373-903-1348). Für weitere Fragen steht Ihnen der Leiter des Teams Allgemeiner Sozialdienst, Herr Voss, unter der Rufnummer 02373-903-1467 zur Verfügung.